

Unser 1.FV Stahl - Wir sind Finow!



100 Jahre Fußball in Finow

Stand: 21.01.2013

Kurzportrait

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

- **Gründung März 1913 als „SV Hellas 1913 Heegermühle“**
- **1946 Gründung der FDJ-Sportgemeinschaft Finow**
- **1948 Umbenennung in SG Eintracht Finow**
- **1949 Fusion mit Finowfurt und Lichterfelde zur ZBSG
Finowtal**
- **1950 baute der Verein auf Trägerbetriebe und nannte sich in
die BSG Stahl Finow um**
- **1990 Umbenennung in SV Stahl Finow**
- **Seit 1994 1.FV Stahl Finow e.V.**



Kurzportrait

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

- Verein des Jahres 2010
- Mitglied im LSB, KSB, FLB, KfV und AFVBB
- 215 Mitglieder, davon ca. 100 Kinder und Jugendliche
- 11 Mannschaften in allen Altersklassen
- 2 x AF (American Football)
- Geschäftsführender Vorstand: **Marian Hanke (46)**
Marcel Seegebrecht (31)
Michael Scharf (41)
- Weitere Gremien: Ältestenrat, Kassenprüfungskommission
- Arbeitnehmer: 2 geringfügig Beschäftigte
- Übungsleiter: 13, davon 8 im Nachwuchs
und 5 im Männerbereich inkl. AF



Kurzportrait

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

- **Ehrenamtliche Mitglieder des Vereins:**
 - **Geschäftsführer M. Hanke seit 1971 Vereinsmitglied**
 - **Herr Wilfried Riemer, seit fast 30 Jahren Vereinsmitglied, ist Vorsitzender im KfV Barnim**
 - **Herr Sven Gutschmidt ist tätig im KfV-Jugendausschuss**
 - **Herr Gottfried Sponner ist Mitglied des FLB-Sportgerichts**
 - **Herr Michael Scharf, seit 1978 Vereinsmitglied, ist Kassenwart des KSB**



Kurzportrait

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

- **Herausragende Erfolge im Männerbereich:**
 - 1936 Aufstieg in die Berliner Bezirksliga
 - 1950 Teilnehmer am Achtelfinale des FDGB-Pokals
 - 1952 Gründungsmitglied der drittklassigen Bezirksliga Frankfurt /Oder
 - 1969 FDGB-Bezirkspokalsieger
 - 1974 Bezirksmeister Frankfurt/Oder und Aufstieg in die DDR-Liga (zweithöchste Spielklasse)
 - 1990 Gründungsmitglied der Landesliga Brandenburg (heute Brandenburgliga)
 - 1995 Staffelsieg LL Nord und Aufstieg in die Verbandsliga (heute Brandenburgliga)



Kurzportrait

- **Herausragende Erfolge im Nachwuchsbereich**
 - dreimaliger Landesmeister (E-, D- und C-Jugend)
 - zweimaliger Landespokalsieger (C- und B-Jugend)
 - mehrfach Kreismeister in diversen Altersklassen
 - 2009 Aufstieg der A-Jugend in die LK Nord-Ost
- **Sonstige Erfolge**
 - mehrfacher Kreismeister und Teilnehmer an den Landesmeisterschaften der Ü35 und Ü45
 - Mike Rietpietsch, der in unserem Verein das 1x1 gelernt hat, ist der einzige Fußballer aus Eberswalde, der es in die 1. Bundesliga geschafft hat

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

Sportliche Ziele

Kurzfristig

- **1. Männermannschaft: Klassenerhalt der LL Nord**
 - **Aufstieg in die Landesliga Nord (Saison 2011/2012)**
 - **Kreispokalsieger (Saison 2011/2012)**
 - **Sieger des Super Cup´s (Saison 2011/2012)**
 - **Gewinner des Fairplaypokals (Saison 2011/2012)**
- **des Weiteren :**
 - **Nominierung zur Mannschaft des Jahres 2012 und Trainer des Jahres (Mario Hellmich) im LK Barnim**
- **Reserveteam (2. Männermannschaft):**
 - **Klassenerhalt Barnimliga**
 - **Spielerausbildung für 1. Mannschaft**



Sportliche Ziele

Langfristig

Erhaltung des überregionalen Fußballs durch:

- Etablierung einiger Nachwuchsspieler in den Männerbereich
- Schaffung weiterer Mannschaften (seit 2008 AF)
- Gewinnung anderer Sportgruppen (seit 2008 AF)

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



Strategische Ziele

1. Umsetzung Jubiläum 100 Jahre Fußball in Finow
2. Entwicklung unserer Vereinsstrukturen sowie unseres Vereinslebens
3. Ausbau der Zusammenarbeit mit Verbänden, anderen Vereinen, Partnern, Sponsoren und Institutionen
4. Etablierung des Finow-Cup`s als Deutschlands größtes und attraktivstes D-Jugendturnier
4. Erhaltung und Entwicklung unserer traditionsreichen Sportanlage „Am Wasserturm“ in Finow

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



Strategische Ziele

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

1. Umsetzung Jubiläum 100 Jahre Fußball in Finow

- Hallenturnier der Ü35 und Ü45 im Februar 2013
- Jubiläumsfeier in Oma´s Waschküche (27.03.2013)
 - Oma´s Waschküche ist bereits vor 100 Jahren das Gründungslokal gewesen
 - Präsentation der Chronik 100 Jahre Fußball in Finow
- Mai 2013 (Chr. Himmelfahrt) → Turnier für Nachwuchsmannschaften
- 14.06.2013 → Eröffnung der Barnimer Sportwochen am Finower Wasserturm im Rahmen des 19. FinowCup 2013
- 15.06.2013 → Höhepunkt durch ein Spiel der Traditionsmannschaften 1. FV Stahl Finow – Bayer 04 Leverkusen (Mike Rietpietsch – ehemals BSG Stahl Finow)



Strategische Ziele

1. Umsetzung Jubiläum 100 Jahre Fußball in Finow

Zur Person Mike Rietpietsch:

- Geboren am 26.03.1974
- bereits mit neun Jahren im Kader der AK10/11 BSG Stahl Finow
- 1987 Wechsel an die Sportschule Frankfurt/Oder
- 1993/1994 spielte er beim 1. FC Union Berlin
- 1994 wechselte er zu Bayer 04 Leverkusen in die 1. Bundesliga, spielte hier u.a. mit der Fußballlegende Rudi Völler zusammen
- weitere Stationen waren u.a.:
 - Fortuna Düsseldorf, SC Freiburg, VFL Bochum und Rot-Weiß-Oberhausen

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



Strategische Ziele

1. Umsetzung Jubiläum 100 Jahre Fußball in Finow

Erstellung der Chronik 100 Jahre Fußball in Finow:

- dazu hat der Verein ein Jubiläumsgremium gegründet
- zu diesem gehören:
 - Marian Hanke
 - Siegfried Poppe
 - Manfred Rittweger
 - Hans-Joachim Grähn

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



Strategische Ziele

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

1.Umsetzung Jubiläum 100 Jahre Fußball in Finow

Kostenplan

<u>Grund</u>	<u>Kosten</u>
1. Chronik (Layout, Druck, Redaktion, Erstauflage 500 Stück)	4.000,- €
2. Jubiläumsempfang (DJ, Speisen & Getränke, Druck der Einladungskarten)	2.000,- €
3. Pokale für Turniere	300,- €
4. Traditionsspiel	3.700,- €
Summe:	10.000,- €



Finanzplan

<u>Mittelgeber</u>	<u>Kosten</u>
Förderverein FinowCup e.V.	3.700,- €
Eigenanteil 1. FV Stahl Finow	1.300,- €
Förderung Stadt Eberswalde	5.000,- €
Summe:	10.000,- €

Strategische Ziele

2. Entwicklung unserer Vereinsstrukturen sowie unseres Vereinslebens

- Erhöhung der Mitgliederzahl
- Gewinnung weiterer kompetenter Übungsleiter
- Kontinuierliche Beibehaltung der Übungsleiter- und Schiedsrichterausbildung
- Fortsetzung der Integration von Betriebssportgemeinschaften
- Stärkung des „Wir-Gefühls“
- Verbesserung der internen und externen Kommunikation (zwei Internetseiten, Pressearbeit ist ausbaufähig)

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

Strategische Ziele

3. Ausbau der Zusammenarbeit mit Verbänden, anderen Vereinen, Partnern, Sponsoren und Institutionen

- Partnerschaften mit Vereinen aus den Randgemeinden sowie mit Hertha BSC Berlin und 1. FC Union Berlin
- **Bewerbung als Austragungsstätte für Endspiele**
- **Langfristige Verträge mit Fußballschulen und Sponsoren**
- **Partnerschaften mit der Finower Grundschule, der KITA „Kunterbunt“ und der Freien Oberschule Finow**
- **Entwicklung der Zusammenarbeit mit der Stadt Eberswalde und dem KSB**
- **Erweiterung des Angebots um weitere Sportarten (AF seit 2008)**



Strategische Ziele

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

4. Etablierung des Finow-Cup`s als Deutschlands größtes und attraktivstes D-Jugendturnier

- 48 Mannschaften aus 6 Ländern (D, AT, ITA, GB, SVK, ESP) und dem gesamten Bundesgebiet
- Weitestgehend frei finanzierte Veranstaltung
- Mischung aus hochklassigem Fußball sowie Unterhaltung
- Positive Imagewirkung für den Verein, die Stadt und die Region
- Turnier ist Wirtschaftsfaktor in Eberswalde Finow
- Etabliert als „Das Finower Stadtfest“



Strategische Ziele

5. Erhaltung und Entwicklung unserer traditionsreichen Sportanlage „Am Wasserturm“ in Finow

Sportlich

- Heimstätte für unsere Fußball- und AF-Mannschaften
- Austragungsstätte des Finow-Cup`s
- Sommertrainingsstätte des 1. FC Finowfurt
- Trainingsstätte der Ferienfußballschule vom Feriendorf „Dorado“
- Austragungsstätte zahlreicher Turniere, Endspiele und Endrunden

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

Strategische Ziele

5. Erhaltung und Entwicklung unserer traditionsreichen Sportanlage „Am Wasserturm“ in Finow

Wirtschaftlich

- Pachtvertrag mit der Stadt Eberswalde
- Sportplatzbeleuchtung C-Platz (2007 umgesetzt)
- Sportplatzbeleuchtung des B-Platzes (2011 umgesetzt)
- Umsetzung diverser Investitionen (Fangnetze, demontierbare Tore A-Platz, Rollcars, Handrasenmäher etc.)
- Gesamtinvestition in den letzten Jahren von ca.: 90.000,- €
- Aufwertung durch Straßenneubau in 2009
- Aufwertung durch Besuchertoiletten (2011 umgesetzt)
- Erhaltung der Arbeitsplätze für die 2 Beschäftigten
- Kostenstelle Platzwart ist dringend zu klären



Strategische Ziele

5. Erhaltung und Entwicklung unserer traditionsreichen Sportanlage „Am Wasserturm“ in Finow

Wirtschaftlich

- Erhaltung der Arbeitsplätze für die 2 Beschäftigten
- Beibehaltung und weitere Erhöhung der Auslastung der Sportanlage
- Prüfung weiterer Maßnahmen zur Einsparung von Betriebskosten
- Angebot zur Ableistung des „Ökologischen Jahres“ oder von Sozialstunden
- Klärung der Ausleihmöglichkeiten diverser Maschinen vom Bauhof

**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**



**Unser 1.FV Stahl -
Wir sind Finow!**

Fazit

Unser solide geführter Verein ist für die Zukunft gut aufgestellt. Der Erhalt des Sportplatzes „Am Wasserturm“ ist die Grundlage für unsere Jugendarbeit. Wir verstehen uns als sportliches und gemeinschaftliches Zentrum von über 20.000 Bewohnern von Finow und seinen angrenzenden Kommunen.

Wir sind Finow!

